

Geistliche Musik zum 3. Advent



*in der
Evangelischen Kirche Marburg=Cappel*

INTRODUCTIO

Ursprünglich entsprach der Begriff Advent dem griechischen Begriff epiphaneia („Erscheinung“) und bedeutet die Ankunft, Anwesenheit, Besuch eines Amtsträgers, insbesondere die Ankunft von Königen oder Kaisern. Es konnte aber auch die Ankunft der Gottheit im Tempel ausdrücken. Dieses Wort übernahmen die Christen, um ihre Beziehung zu Jesus Christus, dem Sohn Gottes, zum Ausdruck zu bringen.

Die Adventszeit war ursprünglich eine Fastenzeit, die die Alte Kirche auf die Tage zwischen dem 11. November und dem ursprünglichen Weihnachtstermin, dem Erscheinungsfest am 6. Januar festlegte. Diese acht Wochen ergeben abzüglich der fastenfreien Sonn- und Samstage ergaben insgesamt vierzig Tage.

Die Adventszeit geht zurück auf das 7. Jahrhundert. In der römischen Kirche des Westens gab es zunächst zwischen vier und sechs Sonntage im Advent, bis Papst Gregor der Große ihre Zahl auf vier festlegte. Die vier Sonntage standen symbolisch für die 4.000 Jahre, welche die Menschen nach kirchlicher Geschichtsschreibung auf den Erlöser warten mussten. Diese Regelung wurde von dem Konzil von Trient bestätigt, nachdem sich abweichende regionale Traditionen etabliert hatten. Die rechtsverbindliche Regelung erfolgte 1570 durch Papst Pius V. Dabei betonte man im gallischen Bereich das endzeitliche Motiv der Wiederkunft Christi, das zur Ausgestaltung des Advents als Zeit einer ernsthaften Buße führte, wohingegen im römischen Einflussbereich das weihnachtlich-freudige Ankunftsmotiv der Menschwerdung Gottes Einfluss gewann. Dieser Ambivalenz wird an den unterschiedlichen Adventssonntagen in der Liturgie Rechnung getragen.

Der Adventskranz weist mit seinen vier Kerzen auf das Licht hin, das Christus in die Welt gebracht hat. 1839 ließ der evangelische Theologe Johann Hinrich Wichern (1808-1881) im Betsaal des „Rauhen Hauses“ in Hamburg zum ersten Mal einen hölzernen Leuchter mit 23 Kerzen aufhängen – 19 kleine rote für die Werkstage bis Weihnachten, vier dicke weiße für die Sonntage.

Musikalisch werden Werke aus 400 Jahren zu hören sein. Dabei finden sich sowohl geistliche als auch weltliche Texte in verschiedenen Vertonungen, immer jedoch im Hinblick auf die Verheißung auf die Geburt Christi, die mit der Verkündigung des Erzengels Gabriel an Maria beginnt und schließlich an Weihnachten offenbar wird.

=

Das Titelbild zeigt eine Miniatur mit Verkündigungsszene aus dem Codex Hitda um 1020, der sich in der Hessischen Landesbibliothek Darmstadt befindet (Quelle: www.wga.hu). Text erstellt u.a. unter Verwendung des Artikels „Advent“ auf www.wikipedia.de (08.12.2009).

Georg Weissel (1590-1635) - Macht hoch die Tür, die Tor macht weit

Gemeinde

1. Macht hoch die Tür, die Tor macht weit; / es kommt der Herr der Herrlichkeit, / ein König aller Königreich, / ein Heiland aller Welt zugleich, / der Heil und Segen mit sich bringt; / derhalben jauchzt, mit Freuden singt: / Gelobet sei mein Gott, / mein Schöpfer reich an Rat.

2. [...] Orgel

3. O wohl dem Land, o wohl der Stadt, / so diesen König bei sich hat. / Wohl allen Herzen insgesamt, / da dieser König ziehet ein. / Er ist ein rechte Freudensonn, / bringt mit sich lauter Freud und Wonn. / Gelobet sei mein Gott, / mein Tröster früh und spat.

4. [...] Orgel

5. Komm o mein Heiland Jesu Christ, / meins Herzens Tür dir offen ist. / Ach zieh mit deiner Gnade ein; / dein Freundlichkeit auch uns erschein. / Dein Heilger Geist uns führ und leit / den Weg zur ewgen Seligkeit. / Dem Namen dein, o Herr, / sei ewig Preis und Ehr.

Begrüßung und Einführung

Pfr. Wolf Glänzer

Tomás Luis de Victoria (1548-1611) - Ave Maria

Mottette zu 4 Stimmen

(Angelus dixit:)

Ave Maria, gratia plena,
Dominus tecum.

Benedicta tu in mulieribus,
et benedictus fructus ventris tui,
Iesus Christus.

Sancta Maria, Mater Dei,
ora pro nobis peccatoribus
nunc et in hora mortis nostrae.

Amen.

(Und der Engel sprach:)

Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade,
der Herr ist mit dir.

Du bist gebenedeit unter den Frauen,
und gebenedeit ist die Frucht deines
Leibes, Jesus Christus.

Heilige Maria, Mutter Gottes,
bitte für uns Sünder
jetzt und in der Stunde unseres Todes.

Amen.

Tomás Luis de Victoria (1548-1611) - Ne timeas, Maria

Motette zu vier Stimmen

(Angelus dixit:)
Ne timeas Maria,
invenisti enim gratiam apud Dominum:
ecce concipies in utero
et paries filium,
et vocabitur Altissimi Filius.

(Und der Engel sprach:)
Fürchte dich nicht, Maria,
denn du hast bei Gott Gnade gefunden.
Du wirst ein Kind empfangen,
einen Sohn wirst du gebären,
und Sohn des Höchsten genannt werden.

Cancionero de Uppsala (1556) - XL - Verbum caro factum est

Villancico zu vier Stimmen

Verbum caro factum est
porque todos hos salveyz.

Y la virgen le dezia
vida de la vida mia
hiyo mio que os haria
que no tengo en que os hecheys.

Verbum caro factum est...

O riquezas temporales
¿no dareys unos pañales
a Jesu que entre animales
es nascido segun veys?

Verbum caro factum est...

Das Wort ist Fleisch geworden,
auf daß Alle erlöst werden.

Und die Jungfrau sagte ihm:
„Leben von meinem Leben,
mein Sohn was hab ich dir gegeben,
daß ich keinen Ort, dich zu legen habe.“

Das Wort ist Fleisch geworden...

O vergängliche Reichtümer,
ihr gebt Jesus nicht einmal Windeln,
dem, der unter Tieren
geboren ist, wie ihr seht?

Das Wort ist Fleisch geworden...

Francisco Guerrero (1528-1599) - Niño Dios

Villancico zu vier Stimmen

Niño Dios d'amor herido,
tan presto os enamoráis,
que apenas avéis nascido,
quando d'amores lloráis.

Göttliches, das Herz rührende Kind,
so schnell entflammst du dich,
gerade erst geboren,
wehklagst du schon vor Mitleid.

En esa mortal divisa,
nos mostráis bien el amar,
pues siendo hijo de risa,
lo trocáis por el llorar.

Indem du Fleisch angenommen hast,
zeigst du uns, wie man liebt,
denn da du ein Kind der Freude bist,
entschädigst du uns für allen Kummer.

La risa nos á cabido,
el llorar vos lo aceptáis,
y apenas avéis nascido,
quando d'amores lloráis.

Die Freude steht uns gut an,
das Klagen nimmst du an,
und gerade erst geboren,
wehklagst du schon vor Mitleid.

Cancionero de Uppsala (1556) - XLIV - Dadme albricias

Villancico zu vier Stimmen

-¡Dadme albricias hiyos d'Eva!
-¿Di de que dartelas han?
-¿Ques nascido el nuevo Adam.
-¡O hy de Dios, y que nueva!

-Frohe Botschaft, Kinder Evas!
-Sag, was ist es?
-Der neue Adam ist geboren.
-O, Gottes Sohn, welch gute Nachricht!

Dadmelas y haved plazer
pues esta noche es nacido
el mexias prometido
Dios y hombre de muger.

Gratuliert mir und freut euch,
denn diese Nacht ist
der versprochene Messias
von Gott und einer Frau geboren.

Y su nacer nos relieva
del peccado y se su afan
pues nascio el nuevo adam
¡O hy de Dios, y que nueva!

Und seine Geburt entfernt uns
von der Sünde und rettet uns,
denn der neue Adam ist geboren
O, Gottes Sohn, welch gute Nachricht!

E la don, don, Verges María,
peu cap desanque que nos dansaron.

1. O garçons, aquesta nit
una verges na parit
un fillo qu'es tro polit
que non aut au en lo mon.

2. Digasnos qui t'ho la dit
que verges n'haja parit
que nos mai havem ausit
lo que tu diu, giranthom!

3. A eo dian los argeus
que cantaven altas veus
la grolla n-ecelsis Deus
qu'en Belem lo trobaron.

4. Per señaü nos an birat
que verets embolicat
de drapets molt mal faxat
lo ver diu petit garçon.

5. Vin Perot ia Diu verai
ia la Verges sa mai
un sorron li portarai
que sera ple de coucom.

6. Ara canta tu Beltran
per amor deu Sant Infan
i après cantara Joan
i donar nos han coucom.

7. I be cantare sus dich
per Jesus mon bon amich
que nos sauvara la nit
de tot mal quan hom se dorm.

Sie ist unsere Herrin, die Jungfrau Maria,
laßt uns singen und barfuß tanzen.

1. O Hirten, in dieser Nacht,
hat eine Jungfrau
einen bildschönen Sohn geboren,
ohne gleichen auf der Welt.

2. Sag uns, wer dir gesagt hat,
das eine Jungfrau geboren hat,
denn wir haben davon nicht
das Geringste gehört, Dummkopf!

3. Engel haben es uns gesagt,
über diese Botschaft freudig singend:
Gloria in excelsis Deus.
In Bethlehem ist er zu finden.

4. Dies soll ein Zeichen sein,
ihr werdet finden in einer Krippe,
in Windeln gewickelt,
unseren wahren Gott, ein kleines Kind.

5. Perot kommt zum wahren Gott,
und die Jungfrau belohnt ihn;
einen Beutel wird er tragen,
gefüllt mit süßem Gebäck.

6. Beltran, sing nun bezaubernd,
wenn du das Heilige Kind liebst,
und dann sing du, Johann,
und sie geben uns süßes Gebäck.

7. Er singe sein Lied recht,
für Jesus, meinen guten Freund,
der uns beschützt in der Nacht, vor allem
Übel, wenn die Menschen schlafen.

Cancionero de Palacio (16. Jhdt.) - So el encina

Villancico zu vier Stimmen

So el encina.

Yo me iba, mi madre,
a la romería,
por ir más devota

Fui sin compañía,
so el encina.

Por ir más devota
fui sin compañía,
tomé otro camino,
dexé el que tenía,
so el encina.

Háleme perdida
en una montiña,
écheme a dormir
al pie del encina,
so el encina.

Unter der (Stein-)Eiche.

Ich werde mich aufmachen, Mutter,
zur Pilgerfahrt,
um noch frommer zu werden.

Ich werde ohne Gesellschaft sein,
unter der Eiche.

Um noch frommer zu werden,
werde ich ohne Gesellschaft sein,
einen anderen Weg einschlagen,
lasse das zurück, was mein ist,
unter der Eiche.

Finde mich, verloren,
auf einer Wiese
lege mich und schlafe ein
am Fuß der Eiche,
unter der Eiche.

Antonio de Cabezón (1510-1566) - De la virgen

Villancico zu vier Stimmen

De la Virgen que parió
y del niño que nació,
¿qué se puede acá sentir?

Que su Padre nos le dió
para el mundo redimir.

¡Oh Virgen digna de ser madre!

¿De quién?

¡De Dios eterno igual al Padre!

Von der Jungfrau, die gebar
und dem Kind, das geboren ward,
Was hörte man von ihm?

Das sein Vater unser Gott ist,
der die Welt erlöst.

O Jungfrau auserwählt, Mutter zu sein!

Von wem?

Vom ewigen Gott, gleich dem Vater!

Cancionero de Uppsala (1556) - XXXIX - Rey a quien

Villancico zu vier Stimmen

Rey a quien reyes adoran
señal es que es el que es
trino y uno, y uno tres.
Como es, ni puede sello,
no se cure de buscar,
pues nos podemos salvar,
con solamente crehelo.
Y en aquesto s'eche el sello
qu'este's el que siempre es
y es trino y uno y uno tres.

König, den die Könige anbeten,
Er ist das Zeichen, der, der
Drei und Einer, Einer und Drei ist.
Wie es ist, kann es kaum sein,
haltet euch nicht mit Suchen auf,
denn wir können uns retten,
allein mit dem Glauben.
Und so ist er das Siegel
er, der immer war, der
Drei und Einer, Einer und Drei ist.

Michael Altenburg (1584-1640) - Nun komm der Heiden Heiland

Flötenkreis Cappel

Epistel und Auslegung

Pfr. Wolf Glänzer

Michael Prætorius (1571-1621) - Omnis mundus jocundetur

Motette zu vier Stimmen

Omnis mundus jocundetur
nato salvatore
casta mater
quae concepit
Gabrielis ore.
Sonoris vocibus
sinceris mentibus,
exsultemus et laetemur hodie.
Christus natus ex Maria virgine,
Gaudeamus et laetemur itaque.

Alle Welt ist erfreut
durch des Erlösers Geburt
aus der keuschen Mutter
die empfing
die Botschaft Gabriels.
Mit klingenden Stimmen
und unverdorbenem Sinn
lasst heute uns jubeln und fröhlich sein.
Christ ist geboren aus Maria,
So lasst in Freude uns singen.

Organetto MARBURG -EINGETRAGENER VEREIN-

ORGANETTO MARBURG E.V. – RONHÄUSER STR. 1 – D-35043 MARBURG/LAHN

ORGANETTO Marburg e.V.
Ronhäuser Str. 1

35043 Marburg

ORGANETTO MARBURG E.V.

PETRA NAUMANN-RICHTER
RONHÄUSER STR. 1 – 35043 MARBURG

FON +49 6421 51438
MOBIL +49 177 2478421

MAIL vorstand@organetto.de
WEB www.organetto.de

DATUM:

ANTRAG AUF FÖRDERMITGLIEDSCHAFT

Ich möchte zur Finanzierung der Aktivitäten von ORGANETTO Marburg e.V. beitragen und Fördermitglied werden.

Hiermit trete ich ORGANETTO Marburg e.V. als Fördermitglied bei. Ich bin bereit, als jährlichen Fördermitgliedsbeitrag

- den regulären Beitrag in Höhe von derzeit 25 €
- einen erhöhten Beitrag von _____

zu entrichten. Der Mitgliedsbeitrag ist in voller Höhe steuerlich absetzbar.

Ich erhalte zu sämtlichen regulären Konzerten des Ensembles Organetto Marburg eine Freikarte. Auf Wunsch kann ich mir Sitzplätze reservieren lassen. Die Fördermitgliedschaft ist jederzeit durch formlose schriftliche Mitteilung kündbar.

Name: _____

Anschrift: _____

Ort, Datum, Unterschrift



ORGANETTO Marburg mit seinem Vokalensemble gleichen Namens ist ein im Vereinsregister des Amtsgerichts Marburg eingetragener Verein zur Verbreitung und Aufführung Alter Musik unter Berücksichtigung historischer Aufführungspraxis. Sie können uns unterstützen: Sparkasse Marburg-Biedenkopf BLZ 533 500 00 Konto 330 004 30. Mehr Informationen im Internet unter www.organetto.de



Organetto

MARBURG
EINGETRAGENER VEREIN

ZAHLUNGSWEISE

- Der Mitgliedsbeitrag soll von meinem Konto per Lastschrift abgebucht werden. Dazu ermächtige ich ORGANETTO Marburg e.V. bis auf Widerruf, den jährlichen Mitgliedsbeitrag von meinem Konto.
- Ich überweise den jährlichen Mitgliedsbeitrag auf das Konto von ORGANETTO Marburg e.V. bei der Sparkasse Marburg-Biedenkopf, BLZ 533 500 00, Konto Nr. 330 004 30 ab dem zweiten Jahr bis jeweils Februar.

EINZUGSERMÄCHTIGUNG

Hiermit ermächtige ich ORGANETTO Marburg e.V., den jährlichen Mitgliedsbeitrag von meinem Konto

Nummer: _____

BLZ: _____

Bank: _____

Kontoinhaber: _____

per Lastschrift einzuziehen. Diese Ermächtigung kann jederzeit formlos widerrufen werden.

Ort, Datum, Unterschrift

Michael Prætorius (1571-1621) - Puer natus in Bethlehem

Choral zu vier Stimmen

1. Ein Kind geborn zu Bethlehem /
des freuet sich Jerusalem /
Alleluja.

2. Hie leit es in dem Krippelein /
Ohn Ende ist die Herrschaft sein /
Alleluja.

3. Das Öchslein und das Eselein /
Erkannten Gott den Herren Sein /
Alleluja.

4. Wir lobn die heilg Dreifaltigkeit /
Von nun an bis in Ewigkeit /
Alleluja.

Jakob Handl (1550-1591) - Resonet in laudibus

Motette zu vier Stimmen

Resonet in laudibus
cum incundis plaudibus
Sion cum fidelibus
apparuit quem genuit Maria.

Sunt impleta quae praedixit Gabriel
eia, eia,
Virgo Deum genuit quod divina voluit
clementia

Hodie apparuit in Israel
ex Maria Virgine
est natus rex.

Laut erschalle in Lobgesang
und in hellem Jubelklang
Zion mit den Gläubigen
Erschienen ist, den uns gebar Maria.

Gabriels Weissagung hat sich erfüllt
eia, eia
Die Jungfrau hat Gott nach göttlichem
Willen das Leben geschenkt

Heute erscheint in Israel,
geboren von der Junfrau Maria,
ein König.

Giovanni Battista Bassani (1647-1716) - Nascere, dive puellule

Solokantate für Alt und Basso continuo - Erster Teil: Aria

Nascere, nascere, dive puellule
Amor te nellule, de coelo propera.
Jam terra germinat Nazareum flosculum,
Et bella terminat,
dat pacis osculum,
Spiritus opera.

Werd' uns geboren göttliches Knäb-
lein, Liebling voll Zärtlichkeit, eile vom
Himmel herab. Schon lässt uns die Erde
in Nazareth die Blüte hervorsprossen,
welche allen Streit schlichtet, des Friedens
Glück und des Geistes Gaben verleiht.

Daniel Sundermann (1626) - Es kommt ein Schiff geladen

Gemeinde

1. Es kommt ein Schiff, geladen /
bis an seinen höchsten Bord, /
trägt Gottes Sohn voll Gnaden, /des
Vaters ewigs Wort.

2. Das Schiff geht still im Triebe, /
es trägt ein teure Last; /
das Segel ist die Liebe, /
der Heilig Geist der Mast.

3. Der Anker haft auf Erden, /
da ist das Schiff am Land. /
Das Wort will Fleisch uns werden, /
der Sohn ist uns gesandt.

4. Zu Bethlehem geboren /
im Stall ein Kindelein, /
gibt sich für uns verloren; /
gelobet muß es sein.

5. Und wer dies Kind mit Freuden /
umfängen, küssen will, /
muß vorher mit ihm leiden /
groß Pein und Marter viel,

6. danach auch mit ihm sterben /
und geistlich auferstehn, /
das ewig Leben erben, /
wie an ihm ist geschehn.

Hans Leo Hassler (1564-1612) - Dixit Maria

Motette zu vier Stimmen

Dixit Maria ad angelum:
Ecce ancilla Domini,
fiat mihi secundum verbum tuum.

Maria sprach zu dem Engel:
Siehe, ich bin die Magd des Herrn,
mir geschehe nach deinem Wort.

Michael Prætorius (1571-1621) - Psallite, unigenito

Motette zu vier Stimmen

Psallite, unigenito,
Christo Dei filio,
Redemptori Domino,
puerulo iacenti in praesepio.
Ein kleines Kindelein
liegt in dem Krippelein;
alle lieben Englein dienen dem Kindelein
und singen ihm fein.

Singt und klingt, Jesu, Gottes Kind,
und Marien Söhnelein,
unserm lieben Jesulein im Krippelein
beim Öchslein und beim Eseelein.
Ein kleines Kindelein
liegt in dem Krippelein;
alle lieben Englein dienen dem Kindelein
und singen ihm fein.

P. Gerhardt (1607-1676) - Fröhlich soll mein Herze springen

Choral nach Johann Crüger (1598-1662) Strophe 1, 2 und 10 - Johann Sebastian Bach (1685-1750) Strophe 12

1. Fröhlich soll mein Herze springen
dieser Zeit, da vor Freud
alle Engel singen.
Hört, hört, wie mit vollen Chören
alle Luft laute ruft:
Christus ist geboren.

10. Süßes Heil, laß dich umfassen,
laß mich dir, meine Zier,
unverrückt anhängen.
Du bist meines Lebens Leben;
nun kann ich mich durch dich
wohl zufrieden geben.

2. Heute geht aus seiner Kammer
Gottes Held, der die Welt
reißt aus allem Jammer.
Gott wird Mensch dir, Mensch, zugute,
Gotte Kind, das verbindet
sich mit unserm Blute.

12. Ich will dich mit Fleiß bewahren;
ich will dir leben hier,
dir will ich abfahren;
mit dir will ich endlich schweben
voller Fred ohne Zeit
dort im andern Leben.

Thomas Tallis (1505-1585) - Magnificat & Nunc dimittis

Flötenkreis Cappel

George Ratcliffe Woodward (1848-1934) - Earth today rejoices

Carol für vier Stimmen - Musik nach „Ave maris stella“ aus: Piae cantiones 1582

Earth today rejoices,
Death can hurt no more;
And celestial voices,
Tell that sin is o'er.

Es freut sich heute alle Welt,
weil der Tod besiegt ist;
Und himmlische Stimmen,
künden Gottes Vergebung.

David's sling destroys the foe:
Samson lays the temple low:
War and strife are done,
God and man are one.

Davids Stein trifft seinen Feind:
Samson reißt den Tempel ein:
Steit und Krieg sind beigelegt;
Gott und Mensch vereint.

Reconciliation,
Peace that lasts for aye.
Gladness and salvation,
Came on Christmas Day.

Allerorts Versöhnung,
Frieden allezeit,
Freude und Erlösung,
Weihnacht uns bereit'.

Gideon's Fleece is wet with dew,
Solomon is crown'd anew:
War and strife are done.
God and man are one.

Though the cold grows stronger,
Though the world loves night,
Yet the days grow longer,
Chris is born our Light.

Now the Dial's type is learnt,
Burns the Bush that is not burnt:
War and strife are done;
God and man are one.

Gideons Woll ist voller Tau:
Salomon ist neu gekrönt:
Steit und Krieg sind beigelegt;
Gott und Mensch vereint.

Wird es kälter werden,
Wachen in der Nacht;
Hirten bei der Herden,
Christ ist uns gebracht.

Gottes Licht kommt in die Welt:
uns zum Heil bereitgestellt:
Steit und Krieg sind beigelegt;
Gott und Mensch vereint.

Christina Rossetti (1830-1894) - In the bleak midwinter

Carol für vier Stimmen - Musik: Gustav Holst (1874-1934)

In the bleak midwinter,
frosty wind made moan,
Earth stood hard as iron,
water like a stone;
Snow had fallen, snow on snow,
snow on snow,
In the bleak midwinter, long ago.
God, Heav'n cannot hold Him,
nor e the arth sustain;
Heaven and earth shall flee away
when He comes to reign.
In the bleak midwinter
a stable place sufficed
The Lord God Almighty, Jesus Christ.

Angels and archangels
may have gathered there,
Cherubim and seraphim
thronged the air;

Mitten im kalten Winter macht des
Windes Schrei'n,
die Erde hart wie Eisen, das Wasser hart
wie Stein.
Schnee war gefallen, Schnee auf Schnee so
schwer,
mitten im kalten Winter - lang ist's her.
Unser Gott, nicht Himmel noch Erde
halten Ihn,
vor Seiner Herrschaft werden alle flieh'n.
Doch im mitten im kalten Winter ein
Stall so karg
Jesus Christus, unseren Herrn, vor der
Kälte barg.

Engel und Erzengel hätten Ihn dort
umgeben,
Cherubim und Seraphim würden Ihn
umschweben.

But His mother only, in her maiden bliss,
Worshipped the beloved with a kiss.

What can I give Him, poor as I am?
If I were a shepherd,
I would bring a lamb;
If I were a Wise Man
I would do my part;
Yet what I can I give Him:
give my heart.

Doch nur Seine Mutter, jungfräulich rein
huldigte Ihm in Liebe mit einem Kuss.

Was kann ich Ihm geben, ich Armer?
Wär ich ein Hirte,
gäb ich Ihm ein Lamm.
Wär ich ein Weiser,
ich wüsst' Ihn zu grüßen.
Doch so leg ich Ihm nur mein Herz zu
Füßen.

Sussex Carol

Carol zu vier Stimmen - Text: Irland 16. Jhdt.

On Christmas night all Christians sing
To hear the news the angels bring.
News of great joy, news of great mirth,
News of our merciful King's birth.

Then why should men on earth be so sad,
Since our Redeemer made us glad?
When from our sin he set us free,
All for to gain our liberty?

When sin departs before His grace,
Then life and health come in its place.
Angels and men with joy may sing
All for to see the new-born King.

All out of darkness we have light,
Which made the angels sing this night.
"Glory to God and peace to men,
Now and for evermore, Amen!"

George Ratcliffe Woodward (1848-1934) - Come listen to my story

Carol zu vier Stimmen - Musik: The noble shirbe (England 16. Jhdt.)

1. Come, listen to my story,
Christus natus hodie:
Born is the King of glory;
Rex de Virgine.
Nowell, Nowell, good news I tell,
God comes on earth a stranger
Eya! Emanuel
Lies cradled in a manger.

2. Came angels down, a number,
On the midnight of His birth:
"Ye shepherds, wake from slumber:
Peace, good-will on earth,
And bliss on high," the Angels cry,
"To you is born and given,
Eya! of maid Marie,
Th'Almighty Lord of heaven.

3. Then rode three kings together,
Over desert, hill, and date;
Nought caring from the weather,
Sleet, and snow, and hail.
They came from far, led by a star,
With beams that never vary:
Eya! full fain they are
To see the Babe of Mary.

4. Away then banish sorrow;
Nato Regi psallite:
Sith Christ is born this morrow,
Benedicite.
With Angels eke and shepherds meek,
And with yon Eastern Sages,
Eya! let us go seek
The newborn King of ages.

George Ratcliffe Woodward (1848-1934) - Ding dong merrily on high

Carol zu vier Stimmen - Musik: Branle de l'Official" in Orchésographie, Jehan Tabourot (1519-1593)

1. Ding dong merrily on high,
In heav'n the bells are ringing:
Ding dong! verily the sky
Is riv'n with angel singing.
Gloria, Hosanna in excelsis!

2. E'en so here below, below,
Let steeple bells be swungen,
And "Io, io, io!"
By priest and people sungen.
Gloria, Hosanna in excelsis!

3. Pray you, dutifully prime
Your matin chime, ye ringers;
May you beautifully rime
Your evetime song, ye singers.
Gloria, Hosanna in excelsis.

Anonymus (publ. 1903): Deck the halls

Carol zu vier Stimmen - Musik: Walisische Weise „Nos galan“

1. Deck the hall with boughs of holly,
'Tis the season to be jolly,
Don we now our gay apparel.
Troll the ancient Christmas carol.

2. See the blazing yule before us,
Strike the harp and join the chorus,
Follow me in merry measure,
While I tell of Christmas treasure.

3. Far away the old year passes,
Hail! the new ye lads and lasses,
Sing we joyous all together,
Heedless of the wind and weather.

Georg Friedrich Händel (1685-1759) - Piffa

Flötenkreis Cappel

Charles Gounod (1818-1893) - Ave Maria

Für vier Stimmen und Orgel

Ave Maria, gratia plena,
Dominus tecum.
Benedicta tu in mulieribus,
et benedictus fructus ventris tui,
Iesus Christus.
Sancta Maria, Mater Dei,
ora pro nobis peccatoribus
nunc et in hora mortis nostrae.
Amen.

Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade,
der Herr ist mit dir.
Du bist gebenedeit unter den Frauen,
und gebenedeit ist die Frucht deines
Leibes, Jesus Christus.
Heilige Maria, Mutter Gottes,
bitte für uns Sünder
jetzt und in der Stunde unseres Todes.
Amen.

Michael Haydn (1737-1806) - Offertorium

Für vier Stimmen und Orgel - Text: Psalm 118, 23, 26-27

Benedictus
qui venit in nomine Domini,
Deus Dominus et illuxit nobis,
a Domino factum est istud
et est mirabile in oculis nostris.
Alleluia.

Gelobet sei,
der da kommt im Namen des Herrn!
Der Herr ist Gott, der uns erleuchtet.
Das ist vom Herrn geschehen und ist ein
Wunder vor unsern Augen.
Alleluja.

Jan August Wittassek (1770-1839) - Pastoral-Graduale

Für vier Stimmen und Orgel

Dormi pupule,
dormi tenelle,
tu nostra spes.
Tacete vos, tacete pastorculi.
Somnum ne turbent angeli, dormi.
Tu Mater cara, cibum praepara,
Joseph dormienti vigila.

Schlaf, Knäblein,
schlaf, Zarter,
du unsere Hoffnung.
Schweigt, schweigt ihr Hirten. Schlaf,
den Schlummer stören die Engel nicht.
Du, teure Mutter, bereite die Kost,
Joseph, wache über den Schlaf.

Heinrich Fidelis Müller (1837-1905) - Weihnachtsoratorium Op. 5

Oratorium für Chor und Orgel - Bild VI. - Weihnachtsjubiläum

Chor:

Dank sagen wir alle mit Schalle dem Herrn, unserm Gott, der durch seine Geburt uns erlöst hat aus der teuflischen Macht und Gewalt, darum sollen wir mit allen Engeln fröhlich singen: Ihm sei Preis in der Höhe.

Arie:

Sehet, welche Liebe hat uns der Vater geschenkt, daß wir Gottes Kinder heißen und es sind! Seht, welche Liebe!

Chor:

Menschen, die ihr wart verloren, lebet auf, erfreuet euch!
Heut ist Gottes Sohn geboren, heut ward er den Menschen gleich.
Laßt uns vor ihm niederfallen, ihm soll Preis und Dank erschallen:
Ehre sei Gott in der Höhe.

Menschen liebt, o liebt ihn wieder und vergeßt der Liebe nie!
Singt mit Andacht Dankeslieder und vertraut, er höret sie!
Laßt uns vor ihm niederfallen, ihm soll Preis und Dank erschallen:
Ehre sei Gott in der Höhe.

Finis.



Verkündigung - Unbekannter Meister um 1330 - Tempera auf Eiche - Wallraf-Richartz-Museum Köln

„Die eigentliche Absicht bei den Concerten war und ist noch diese: die Text-Worte vernehmlich zu machen, und bei einer oder mehr Stimmen dennoch durch Huelffe des General-Basses, eine voellige Harmonie zu Wege zu bringen... Der Nähm (kömmt) von certare, streiten, her, und will so viel sagen, als ob in einem solchen Concert eine oder mehr auserlesne Sing-Stimmen mit der Orgel, oder unter einander, gleichsam einen Kunst-Streit darüber führten, wer es am lieblichsten machen könne.“

Johann Mattheson (1681-1764), in: Der vollkommene Kapellmeister, Hamburg 1739



AUSFÜHRENDE:

Susanne Zeiher
Sopran
Petra Naumann-Richter
Alt
Christoph König
Tenor
Heinz Kelzenberg
Baß
Thomas Eckert
Orgel

Margrit Walter
Flöte
Ursel Bienert - Dorothea Brendel
Flöte
Barbara Domes - Gabriele Schaueremann
Flöte
Friederike Trieschmann
Flöte
Pfr. Wolf Glänzer
Texte

¶ *Wir danken der Evangelischen Kirchengemeinde Marburg Cappel für die freundliche Unterstützung, ohne die dieses Konzert nicht zustande gekommen wäre.*

¶ *Vorschau: Am Pfingstmontag, dem 24.05.2010 gestaltet das Ensemble Organetto um 10.30 Uhr einen feierlichen Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Peter in Ketten in Montabaur/Westerwald mit Musik der englischen Renaissance.*

¶ *Vorschau: Das Ensemble Organetto wird am 20.06.2010 um 19.00 Uhr in der Lukaskirche in Bad Wildungen-Reinhardshausen im Rahmen der Konzertreihe „Die klassischen Fünf“ mit Liedern und Texten von Matthias Claudius zu hören sein.*

¶ *Weitere Informationen können Sie unserer Webseite entnehmen.*

Organetto
MARBURG
-EINGETRAGENER VEREIN-

www.organetto.de

